Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Band: 55 (1977)

Heft: 7-8

Buchbesprechung: Buchbesprechung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Wachsen eine Art kultischer Handlung, ohne die für sie die Freude am Langlauf erlösche. Nun, dieses Mal waren sich alle einig: Am besten bewährten sich für unsere Bedürfnisse die neuen Fiberglas-Skier mit kleinen Schuppen. (Als zusätzlichen Genuss singen sie während der Fahrt). Fast gleichwertig erwiesen sich die Skier mit eingelegten Fellstreifen. Die "Schuppigen" und "Felligen" hatten sich nie mit "Stogle" abzumühen, im Gegensatz zu den "Wachsern". Diese waren sich am Schluss einig: "Genug des Wachsens, das nächste Mal erscheinen wir mit Schuppenskiern!"

Im übrigen gelten im Engadin laut Ernst Schenker 5 LLLL: "Lang-Läufer leben und lieben länger." Walter Auckenthaler sei für die vorzügliche Vorbereitung und Durchführung der LLLL-Woche herzlich gedankt! Herbert Fischer

Buchbesprechung

Heinrich Gohl / E. Krebs: "Lebende Wälder", A.-Müller-Verlag AG Rüschlikon, 208 Seiten mit 96 Bildern, wovon 72 vierfarbig. Fr. 39.80

Der Wald ist ein unübersehbarer Bestandteil der alpinen Landschaft, kleidsame Zierde und Schutz zugleich. Jeder Bergsteiger muss ihn daher lieben und danach trachten, ihn stets besser kennen zu lernen. Dazu will das vorliegende Buch beitragen, das eine Fülle grossartiger Aufnahmen zeigt, die durch fachmännische und von tiefer Einfühlung ins Leben des Waldes getragene Texte verbunden sind. Das Werden des Waldes wird uns vor Augen geführt und gezeigt, was für eine harmonische Lebensgemeinschaft, auch mit der Fauna, er bildet. Wir werden eingeweiht in einen Teil des grossen Wunders der Schöpfung, wie es im Wald mit seinen Bäumen, übrigens den ältesten Lebewesen, zum Ausdruck kommt.

Der Mensch erscheint zunächst als sein Feind, weil er sich Platz für den Ackerbau und Rohstoffe beschaffen will. Die Folgen solchen Handelns werden drastisch dargestellt. Während in der Schweiz der Wald in seinem Gesamtbestand schon seit 1902 geschützt ist, ist diese Erkenntnis der Schutzwürdigkeit mancherorts noch jüngeren Datums. In den waldreichen Gebieten der Erde wird vielfach heute noch Raubbau betrieben. Der Wald in Poesie und Praxis – so liesse sich dieser prachtvolle Schau- und Leseband auf eine Kurzformel bringen. Jeder SAC-ler kann nicht genug vom Wald wissen.

Clubführer des SAC

Wir machen darauf aufmerksam, dass alle Clubführer des SAC bei der SAC-Geschäftsstelle während der Oeffnungszeiten des Alpinen Museums, Helvetiaplatz 4, Bern zum ermässigten Mitgliederpreis bezogen werden können. Ein Postversand findet nicht statt.

SAC-Geschäftsstelle

Einladung der Senioren des SAC Bern auf Freitag, 2. September, 77 um 15 Uhr, zu einer Besichtigung der Firma Kümmerli und Frey, anlässlich Ihres 125 jährigen Jubiläums. Unser Tourenkamerad Max Frey wird uns den Druckereibetrieb und den Verlag zeigen. Anmeldungen bitte bis 19.8.1977 an H. Zumstein, Gurtenstrasse 37, 3122 Kehrsatz. Telefon 031 54 30 80.



BÖHLEN+COAG

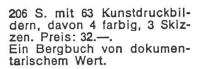
Talweg 6, 3013 Bern Tel. 031 42 41 61

SANITÄR-HEIZUNG-SPENGLEREI

Prompter Reparaturservice – Technisches Büro Neubauten – Umbauten – Verlangen Sie Offerte

Bergbücher von Walter Schmid







244 S. mit 95 Kunstdruckbildern, davon 11 farbig. Preis: 32.—. Das sonn- und alltäg-

Das sonn- und alltägliche Wallis, wie es wirklich ist, wie die Walliser arbeiten und Feste feiern, wie die Berge strahlen und zugleich ihre Schatten legen auf Täler und Menschen.



Ein Führer für Spaziergänger, Wanderer, Bergsteiger und Skifahrer.

168 S. mit 84 Abb., mit Karten und Skizzen. Preis: 9.80



Die Viertausender der Schwei-

326 S. mit 106 Kunstdruckbil-

Teil mehrfarbig.

zer Alpen.

dern, zum Preis: 32.—.

344 S., zahlreiche ganzseitige, z. T. 4farbige Abb., Preis: 29.50.

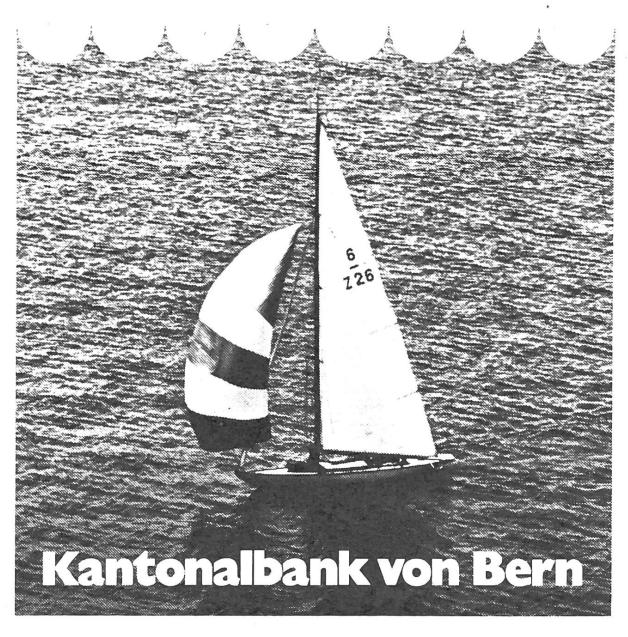
Walter Schmid geniesst heute den Ruf, einer der meistgelesenen und angesehensten alpinen Schriftsteller der Alpenländer zu sein. Wir begleiten Walter Schmid nicht nur auf viele Gipfel in allen Teilen der Alpen, sondern auch auf die Hekla in Island und den Olymp in Griechenland. In seine lebendigen Schilderungen sind mannigfache, oft zwiespältige Erkenntnisse eingewoben.

HALLWAG VERLAG BERN UND STUTTGART

Ungetrübtes Ferienglück

beginnt bei der Kantonalbank. Wohin Sie auch reisen, wir haben die Zahlungsmittel nach Mass, wie ausländisches Geld und Reisechecks.

Für Ihre Wertsachen mieten Sie bei uns ein Schrankfach. denn sicher ist sicher. Und jetzt wünschen wir Ihnen einen schönen Urlaub.



Nr. 7/8 - 1977 54. Jahrgang

Redaktionsschluss am ersten Mittwoch jeden Monats Redaktion: Daniel Bodmer, 3097 Liebefeld BE, Nelkenweg 20, Telephon 53 85 69

Zustellung an alle Sektionsmitglieder unentgeltlich

Druck, Verlag und Inseratenannahme Hallwag AG, Bern, Nordring 4 Telephon 42 31 31, Postcheck 30-414 Jahresabonnement Fr. 5.— Einzelnummer Fr. -..50